
1779/A(E) XXVII. GP

Eingebracht am 17.06.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Mag. Ernst Gödl, Mag. Markus Koza
Kolleginnen und Kollegen
betreffend „Ausbau und Verlängerung des Fachkräftestipendiums“

BEGRÜNDUNG

Mithilfe des Fachkräftestipendiums werden Ausbildungen in jenen Bereichen unterstützt, in denen der Mangel an Facharbeitskräften besonders groß ist. Gefördert werden damit Ausbildungen in den Bereichen Gesundheit/Pflege/Sozialbereich und MINT/Umwelt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Im Rahmen der Corona-Joboffensive hat die Bundesregierung die Qualifizierungsangebote deutlich ausgeweitet. Nun soll ein weiterer Schritt folgen, um den Arbeitskräftebedarf in Zukunftsbranchen abzudecken.

Insbesondere im Bereich der Pflege, der Elementarpädagogik und der Umwelt wird dringend Personal gesucht. Im Pflegebereich betrifft dies insbesondere den Beruf der Pflegeassistenz. Darüber hinaus soll die Liste der förderbaren Ausbildungen um den Beruf der Elementarpädagogik erweitert werden. Schon jetzt stehen 350 Arbeitslose rund 500 offene Stellen gegenüber. Der Bedarf steigt laut einer Einschätzung des WIFO weiterhin deutlich. Das Fachkräftestipendium sichert die Lebenserhaltungskosten während der gesamten Ausbildung und ermöglicht damit Berufsumsteigern den Weg in die Pflege.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSAНTRAG

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Arbeit wird ersucht,

- darauf hinzuwirken, dass die Berufe der
 - Pflegeassistenten/-assistentinnen

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- Elementarpädagogen/-innen in die Liste der förderbaren Ausbildungen gemäß § 34 Abs. 3 AMSG aufgenommen werden.
- darauf hinzuwirken, dass die derzeitige Laufzeit des Fachkräftestipendiums um ein Jahr verlängert wird.“

Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Arbeit und Soziales